

**Postdoc / Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter(in)  
(Vgr. IIa BAT; Vollzeit)**

Im DFG-Graduiertenkolleg „Prospektive Gestaltung von Mensch-Technik-Interaktion“ (prometei) ist ab 1.4.2009 eine Postdoc-Position zu besetzen. Die Stelle ist auf maximal 4,5 Jahre befristet und bietet die Möglichkeit zur Weiterqualifikation (Habilitation).

**Aufgabengebiet:**

Die Postdoc-Position hat innerhalb des Graduiertenkollegs eine Querschnittsfunktion und soll die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Forschungsschwerpunkten (FSP) vorantreiben und koordinieren. Ziel ist es hierbei, einen methodischen Ansatz zu entwickeln, der die Gestaltung von Simulationen und virtuellen Prototypen mit kognitiven Modellierungsansätzen und Evaluationsverfahren verknüpft und damit die Beurteilung von Systemversionen erlaubt, noch ehe diese physisch realisiert und voll funktionstüchtig sind. Im Einzelnen ergeben sich daraus folgende Aufgaben:

- Interdisziplinäre Forschung und Publikationen verbunden mit der Möglichkeit zur Weiterqualifikation (Habilitation),
- Aufbau und Leitung einer Arbeitsgruppe aus Mitgliedern verschiedener FSP,
- Unterstützung der FSP-Leiter bei der Beantragung einer DFG-Forscherguppe zum oben genannten Thema mit dem Arbeitstitel „Digital Products & Digital Persons“.

**Anforderungen:**

Diese Aufgabe erfordert eine(n) hoch qualifizierte(n) Wissenschaftler(in) mit fundierten Modellierungserfahrungen in kognitiven Architekturen (z.B. ACT-R oder SOAR) ergänzt um Kenntnisse in VR-Anwendungen und experimentellen Evaluationsmethoden. Die Qualifikation ist nachzuweisen über eine einschlägige und sehr gute Promotion in Kognitionspsychologie, Kognitionswissenschaft, Informatik oder in einer Ingenieurwissenschaft sowie über wissenschaftliche Publikationen passend zum genannten Aufgabenfeld. Erforderlich sind weiterhin sehr gutes EDV- und Programmierwissen, hervorragende Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie Interesse an angewandter Forschung zur Mensch-Maschine-Interaktion. Wünschenswert sind Kenntnisse über experimentelle Methoden und Statistik sowie erste Erfahrungen bei der Führung einer Arbeitsgruppe. Der / die Stelleinhaber(in) ist von administrativen Tätigkeiten weitgehend befreit. Die Aufnahme von Lehrtätigkeiten ist nicht explizit vorgesehen, auf freiwilliger Basis jedoch möglich.

**Bewerbungsfristende: 4.3.2009**

**Bewerbungsunterlagen:**

- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf und Foto
- Kopien von Zeugnissen (Promotion, Vordiplom, Diplom, Bachelor, Master)
- Publikationsliste
- Titel, Inhaltsverzeichnis und Zusammenfassung der Dissertation
- Maximal drei ausgewählte Publikationen.

**Bewerbungsverfahren:**

Die Bewerbungsunterlagen sind einzuscannen und als pdf-File per E-Mail an die Projektkoordinatorin, Frau Karin Scherrinsky-Pingel, zu schicken:

[karin.scherrinsky-pingel@tu-berlin.de](mailto:karin.scherrinsky-pingel@tu-berlin.de)

In Ausnahmefällen, in denen eine elektronische Bewerbung nicht möglich ist, kann die Bewerbung an den 1. Sprecher des Graduiertenkollegs per Post gerichtet werden:

Zentrum Mensch-Maschine-Systeme, Technische Universität Berlin, Herr Prof. Dr. Manfred Thüring, Sekretariat FR 2-6, Franklinstr. 28/29, 10587 Berlin.

Weitere Informationen zum Graduiertenkolleg prometei unter: <http://www.zmms.tu-berlin.de/prometei/>